

Pressemitteilung

Mühlberg/Elbe, 06.08.2018

Fernsehbilder aus der Kanalisation

Rund drei Kilometer des Abwassernetzes in Mühlberg/Elbe werden erst gespült und dann mit einer Spezialkamera befahren

In 15 verschiedenen Straßen der Stadt Mühlberg/Elbe werden in dieser Woche die Kanäle gespült. „Wir sind mit zwei Spezialfahrzeugen und drei Kollegen im Einsatz, um rund drei Kilometer der Kanalisation erst zu reinigen und dann mit einer Spezialkamera zu befahren“, kündigt Karsta Leuschner an. Sie ist Gruppenleiterin Kanalnetz bei der OEWA Wasser und Abwasser GmbH, dem Abwasserdienstleister der Stadt Mühlberg/Elbe. Die Arbeiten sind Bestandteil des Betriebsführungsvertrages.

Bevor die wertvolle Spezialkamera allerdings schlüssige Bilder liefern kann, müssen die Schmutz- und Regenwasserkanäle erst gründlich gereinigt werden. Das erfolgt ausschließlich im öffentlichen Bereich und mit Hochdruck. „Wir reinigen keine Abwasserhausanschlüsse“, informiert Karsta Leuschner. Dennoch ist der Grundstückseigentümer grundsätzlich in der Pflicht, sein Haus gegen einen möglichen Rückstau aus der öffentlichen Kanalisation zu schützen. So steht es in §17 der städtischen Abwasserbeseitigungssatzung.

Sind die Arbeiten abgeschlossen, was aller Voraussicht nach bis zum Ende der Kalenderwoche 32 der Fall sein soll, werden die Bilder der Spezialkamera in ein Geographisches Informationssystem (GIS) eingepflegt. Damit, so OEWA-Gruppenleiterin Karsta Leuschner, sei man immer auf dem aktuellen Stand, welche Kanäle zu welchem Zeitpunkt gespült und befahren worden sind und in welchem Zustand sie sich befinden. Außerdem erhält die Stadt Mühlberg/Elbe die GIS-Daten, um daraus ihren kurz-, mittel- und langfristigen Investitionsbedarf für die Kanalisation ableiten zu können.

Die OEWA Wasser und Abwasser GmbH unterstützt Städte und Gemeinden, Zweckverbände, Industrie und Gewerbe sowie Privathaushalte bei allen Aufgaben rund um die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung. Das mit seiner Hauptverwaltung in Leipzig ansässige Unternehmen gehört zur Veolia-Gruppe.

In Südbrandenburg managt die OEWA im Auftrag der Stadt Mühlberg/Elbe die umweltgerechte Entsorgung der Abwässer von rund 3 000 Einwohnern der Stadt Mühlberg und ihren Ortsteilen. Der Dienstleister ist für den technischen Betrieb der Kläranlage sowie die Unterhaltung des Kanalnetzes zuständig. Weiterhin ist das Unternehmen seit 2002 als Partner des Wasserverbandes Schlieben für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung von mehr als 2 900 Einwohnern verantwortlich. Darüber hinaus engagiert sich die OEWA als Dienstleister in der Wasserwirtschaft für Industrieunternehmen wie zum Beispiel den Spreewaldhof Gollßen. Mehr Informationen unter www.oewa.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Tina Stroisch – Pressesprecherin
OEWA Wasser und Abwasser GmbH
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 24176-582
Fax: +49 (0)341 24176-443
E-Mail: tina.stroisch@oewa.de

Sylke Hermann
OEWA Wasser und Abwasser GmbH
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 24176-543
Fax: +49 (0)341 24176-443
E-Mail: presse@oewa.de